

Ökumenischer Dankgottesdienst

♦ Lass uns nicht resignieren (Bußakt, Einleitung, 2 Personen abwechselnd)

1. Vater im Himmel, wir danken dir:
Du hast dich geoffenbart in deinem Sohn
und in der gesamten Schöpfung.
2. Die ökologischen Krise offenbart unseren sorglosen,
verderblichen Umgang mit der Schöpfung.
 1. Ängstlich nähern wir uns den Fakten und beklagen
den Verlust des Paradieses.
Der Verlust betrifft uns allein jedoch nicht.
Generationen wird sich unser Fehlverhalten
noch offenbaren.
 2. Sie werden die Hinterlassenschaft verfluchen
und uns mit einschließen.
 1. Lass uns nicht resignieren ob dieser Einsicht.
Stärke uns und mache uns frei den Kurs zu ändern.
Zeige uns in der Zeit der Entbehrung neue Wege
zur Heilung der Wunden der Schöpfung.
Darum bitten wir dich.

♦ Für die gesamte Schöpfung (Fürbitten, mit Weihrauchgang)

Schöpfer der Welt, wir bitten dich:

- Für die gesamte Schöpfung,
dass sie vor Zugriffen all jener geschützt werde,
die Kurzzeitdenken und Profitgier antreibt,
die Verantwortung für kommende Generationen nicht kennen,
die bedenkenlos Arten gefährden und ausrotten
im Wahn der Machbarkeit, durch nichts gedeckt,
die Anleihe nehmen aus falschen Verheiungen und fremden Gütern,
die sich vergreifen an den Lebensnotwendigkeiten;
lass die Menschen erkennen,
dass sie ein Teil der Schöpfung sind,
eingebunden in das Gesamt der Wirklichkeiten der Welt,
abhängig vom Lebensnotwendigen,
dass sie als geistbegabte Wesen berufen sind
die Ordnung innerhalb der Schöpfung aufrecht zu erhalten.

Wir bitten dich, schütze und erhalte deine wunderbare Schöpfung.

- Schenke all jenen die, im Suchen nach dir, abgestoßen wurden von
Halbherzigkeit, Anmaßung und Heuchelei,
Begegnungen mit Menschen die du gesandt hast.

Wir bitten dich, sende aus alle Berufenen, schaffe Begegnung die heilt.

- Lass uns ob der vielen Schreckensmeldungen über Hunger und Krankheit in Afrika, Lateinamerika, Indien, den Philippinen, nicht total abzuschalten, sondern dem Gebot der Stunde folgen und das Machbare beginnen.

Wir bitten dich, begleite diesen Aufbruch im kleinen wie im großen Rahmen.

- Führe all jene, die Verantwortung tragen für Kinder und Jugendliche, ihre Eltern, Lehrer und Hirten, zurück zu einer Lebenspraxis welche der Vorsorge für die Nachkommen eine zentrale Stellung einräumt.

***Wir bitten dich, unterstütze die Suche und das Bemühen
um eine nachhaltige Lebenspraxis,
um Ausdauer in liebender Fürsorge.***

- Für all jene die im Streit leben, für alle deren innerer Friede gefährdet ist durch marktschreierische Verheißenungen der Werbung und Geschäftemacher, die dem Druck gesellschaftlicher Befindlichkeiten ausgesetzt sind,

wir bitten dich, stärke und festige sie in Zeiten der Versuchung.

- Und vor allem für alle jene die kriegerischen Auseinandersetzungen, Gewalt und Vernichtung ausgesetzt sind, vor deren Augen Angehörige niedergestreckt werden, und deren Land durch Minen und Schadstoffe unbrauchbar gemacht wurde,

***wir bitten dich, schaffe Gerechtigkeit
durch all jene die deinen Willen erkannt haben, stärke sie, Herr !***

❖ **Dankgebet** (2 – 3 Personen abwechselnd)

Herr, unser Gott,
dein Reich ist mitten unter uns.

Nicht aufgehen in den Sorgen der Welt –
Gerechtigkeit hast du von uns gefordert
als ersten Schritt zur Reich-Gottes-Verwirklichung.

Wir danken dir, Gott, dass du uns in deinem Heilsplan Raum gegeben hast,
wir danken dir für das Instrumentarium
welches uns ermöglicht, deine Schöpfung
tief und mit allen Sinnen wahrzunehmen,
zu erforschen und zu ergründen.

Wir danken dir für die Blumen in ihrer Farbenpracht und Schönheit
für die heilenden Kräfte der Pflanzen und Kräuter.

Wir danken dir für die Tiere, für ihre Anmut, ihre Treue
und Bereitschaft Lasten für uns zu tragen.
Wir danken dir für die Gemeinschaft mit Menschen,

die lange schon deinen Willen zu erfüllen trachten,
die Mitarbeiter in Umwelt- und Friedensorganisationen.

Wir danken dir für jene Hirten, die ihren Dienst bei den Menschen leisten,
oft unter Einsatz ihres Lebens.

Wir danken dir für die vorangegangenen Menschen,
deren Lebenswandel und Zeugnis
auch heute noch beispielgebend ist.

Wir danken dir für die Musik, die alles zu einen vermag.

Wir danken dir für jedes Neugeborene das uns herausfordert
es mit der Schöpfungsverantwortung ernst zu nehmen.

❖ Segen

Friede sei mit allen

Jetzt sollen im Namen des Friedens, der von Gott kommt,
gesegnet sein die Völker aller Rassen,
die Menschen aller Länder.

Es sollen gesegnet sein Himmel und Erde,
Wolf und Lamm, Falke und Taube.

Es sollen gesegnet sein Freund und Feind,
damit sie Brüder werden und Schwestern.

Es sollen gesegnet sein Schwarze und Weiße,
Menschen aus Ost und West,
damit sie Frieden schließen und Freundschaft, ein für allemal.

Es sollen gesegnet sein Christen und Atheisten,
Moslems und Hindus, Heiden und Sektierer,
damit sie eins werden in Gott.

Es sollen gesegnet sein die Unwissenden und die Weisen
und die Weisheit Gottes rühmen.

Gott segne uns, und wir sollen ein Segen sein
für die bedrohte Welt und die Menschen dieser Erde.

Der Friede sei mit uns und mit allen Menschen.

Schöpfer des Gebetes: Jörg Zink